

Inserate!

[28079.]

Die in unserem Verlage erscheinende Zeitschrift:

Der Pilger. Familienblatt für alle Stände.

Jährlich 26 Nummern. Preis compl. 1 fl. — baar mit 33 1/2 %.

eignet sich vorzüglich zur Ankündigung von katholischen Schriften, Lehr-, Unterrichts- und Erzählungsbüchern, und können wir die Benutzung derselben bei voraussichtlich gutem Erfolg bestens empfehlen.

Wir berechnen eine Quartseite mit 5 fl., die 1/2 Quartseite mit 2 fl. 20 Nkr., die 1/4 Quartseite mit 1 fl. 10 Nkr. und stellen die Beträge jenen Handlungen, die bei uns offenes Conto haben, in Jahresrechnung.

Wien, November 1867.

Rechthar.-Congr.-Buchhandlung.

[28080.]

Breslauer Zeitung.

Auflage 6000.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 fl.; Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1 1/2 fl.

Die große Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in den benachbarten Provinzen, sichern geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg.

Für Weihnachtsinserate dürfte sich die Breslauer Zeitung ganz besonders eignen, da erfahrungsmäßig in Schlesien und namentlich in Breslau der Weihnachtsverkehr im Buchhandel ein sehr reger ist.

Breslau.

Eduard Trewendt.

Daheim. — Inserate.

[28081.]

Der Umschlag unserer Ausgabe in Monatsheften bleibt für literarische Anzeigen reservirt. Die Verbreitung und der Einfluß des Daheim, sowie die strenge Auswahl, welche wir des beschränkten Raumes wegen unter den Inseraten treffen, sichern tüchtigen Artikeln einschlägigen Verlags eine nachhaltige Wirkung. Preis für die 3spaltige Zeile 3 Nkr.

Daheim. — Beilagen.

Dieselben können der ganzen Buchhändler-Continuation beigelegt werden und werden stets von bedeutendem Erfolge sein. Wir nehmen solche jedoch nur unter bestimmten Bedingungen an und bitten, sich in jedem einzelnen Fall mit uns wegen des Weiteren in Verbindung zu setzen.

Daheim. — Clichés.

Wir machen darauf aufmerksam, daß wir von den Illustrationen unseres Blattes tabellose Clichés in Galvano zu 5 Nkr., in Blei zu 4 Nkr. pro Quadrat-Zoll abgeben. Zur splendiden und wohlfeilen Illustrirung von Zeitschriften, Kalendern, Werken, sowie zur Verwendung als Prämienn, Beilagen etc., dürften dieselben sich besonders empfehlen.

Leipzig.

Daheim-Expedition.

H. Engler's Annoncen-Bureau in Leipzig

[28082.] empfiehlt sich zur Vermittlung von Inseraten jeder Art in die Zeitungen

aller Länder.

Hauptvortheile bei den durch mich vermittelten Inseraten sind: Ersparung an Kosten und Correspondenz, da ich nur die Original-Insertionspreise ohne Portoberechnung ansetze, tägliche Erledigung der einlaufenden Inseraten-Aufträge durch directe Postversendung, sowie Zusammenstellung der Beträge auf einer einzigen Nota unter Einhändigung sämtlicher Belege. Ausserdem bin ich bei grösseren Aufträgen, namentlich bei öfterer Wiederholung in den Stand gesetzt, einen angemessenen Rabatt zu gewähren. — Uebersetzungen in allen Sprachen werden correct ausgeführt. Allen mir ertheilten Aufträgen wird grösste Sorgfalt, Pünktlichkeit und Discretion zugewendet.

Von meinem soeben erschienenen Zeitungskatalog, mit Angabe der Auflagen und der Insertionspreise, steht auf Verlangen 1 Expl. gratis zu Diensten.

[28083.] Inserate im

Globus.

Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde

herausgegeben von

Dr. A. Andreæ.

berechnen wir mit 3 Nkr. für die durchlaufende Petitzeile, Beilagen mit 3 fl.

Braunschweig.

Fr. Vieweg & Sohn.

Avis für Colportage-Handlungen!

[28084.]

Vielfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, beabsichtige ich der II. Abth. des Adressbuchs f. d. dtsehn. Buchh. f. 1868

auch ein Verzeichniss derjenigen Handlungen beizufügen, welche sich hauptsächlich mit Colportage beschäftigen, und richte ich deshalb an alle betr. Handlungen die ergebene Bitte, mir gefälligst ihre Firmen behufs Aufnahme in das Verzeichniss schleunigst anzugeben.

Der Druck des Adressbuchs hat bereits begonnen.

Leipzig, Mitte November 1867.

Otto Aug. Schulz.

[28085.]

W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

[28086.] Durch Angabe des jetzigen Aufenthaltsortes des Gehilfen Oscar Ziesler würde man zu Dank verpflichtet

G. J. Gaefele jr. in Leipzig.

Leipziger Börsen-Course am 19. November 1867.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency, and exchange rates.

Sorten.

Table listing various types of banknotes and coins (Kronen, Zpf., Augustdor, etc.) and their corresponding exchange rates.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 fl. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erschene neue Heften des deutschen Buchhandels. — Das Urheberrecht an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst etc. Von Gustav Raub. — Julius Campe. — Neuigkeiten der ausländischen (franz.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 28002 — 28086. — Leipziger Börsen-Course am 19. November 1867. 1

Table listing publishers and their corresponding page numbers for various sections of the directory.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.